

# KULTUR PROGRAMM

## Soogi Kang

### IYAGI-

#### Geschichten aus der Trommel

IYAGI sind kurze, meist humorvolle, von Mund zu Mund überlieferte Geschichten, die für die koreanische Volkskultur typisch sind. Das alte Erzählgut wird bereichert durch neu entstehenden Geschichten, mal derb, mal komisch, tragisch & witzig, zum Weinen und zum Lachen. Soogi Kang ist SchauspielerIn (u.a. in Alarm für Cobra 11, Soko Stuttgart, Das Nebelhaus) und professionelle ErzählerIn. Sie erzählt von unglaublich mutigen Held:innen und Tiergeschichten, die uns Hoffnung schenken und träumen lassen.

Geeignet für Familien



19.10.2024

Sa. 16 Uhr  
Bürgerhaus Kelter

## Anna Musardo, Dieter Glock

## & Jörg M. Knittel

### Kontraste

#### Ausstellung

Das große Thema der italienischen Künstlerin aus Marbach, Anna Musardo, ist die „Bella Donna“. Diese großformatigen Darstellungen in Acryl zeigen, von Emotionen und persönlichen Erfahrungen bestimmt, selbstbewusste, junge Frauen, mal ganz in sich versunken, mal nachdenklich oder ausgelassen.

Dieter Glock gelangte über die Malerei und Fotografie zu den abstrakten und gegenständlichen Gestaltungen auf Blech. Dabei werden seine Darstellungen vom Metall als Bildträger und der Flex als Pinsel geprägt. Farbkräftige Lackfarben und silberglänzende eingeschiffene Linien in Metall schaffen spannungsreiche Kompositionen automobiler Schönheiten

Die Gestaltungen des Affalterbacher Künstlers Jörg M. Knittel zeigen eine Symbiose aus organischen Strukturen und klaren, oftmals geometrischen, Elementen. Starke Kontraste wechseln mit harmonischen Verläufen und lassen so kraftvolle und spannungsreiche Kompositionen entstehen.

Einführung von der Märchenerzählerin Xenia Busam, Musik von Nina Wolf und Manuel Schönherr



08.11-29.11.2024

während der  
Öffnungszeiten des Rathauses



08.11.24, Fr. 19 Uhr  
Rathaus-Vernissage

## Eva Zalenga

## Doriana & Tchakarova

„Wenn ich mit dem Talent nicht zum Theater ging“

#### Ein etwas vergnüglicher Liederabend

Eva Zalenga & Doriana Tchakarova servieren einen spritzigen Cocktail aus Oper, Operette und Lied - neben Klassikern von Händels Alcina bis Johann Strauss' Die Fledermaus auch mit Liedern von Komponistinnen wie Emile Mayer und Frances Allitsen. Zwei starke Frauen von heute mit starken Frauenfiguren und Neuentdeckungen, deren Zeit gekommen ist.

Eva Zalenga ist vielfache Preisträgerin bedeutender Wettbewerbe (SWR Junge Operstars, Deutscher Musikwettbewerb u.A.) und blickt auf erfolgreiche Debüts an der Deutschen Oper Berlin, Staatsoper Hannover, im Wiener Musikverein und der Königlichen Nationaloper Kopenhagen zurück. Gemeinsam mit der Pianistin Doriana Tchakarova hat sie soeben ihr erstes Liedalbum In relations bei Hänssler Classic vorgelegt. Die Pianistin ist auf bedeutenden Konzertpodien und bedeutenden Festivals wie dem Heidelberger Frühling, dem Oxford Lied Festival, den Dresdner Musikfestspielen.



16.11.2024

Sa. 20 Uhr  
Bürgerhaus Kelter

## Karten & Infos

kulturprogramm@affalterbach.de  
oder unter 017689096632

#### Veranstaltungsort:

Kelter Affalterbach, Kelterplatz 1

Eintritt: mit Reservierung 12,-€,  
Abendkasse 14,-€

Studierende/ermäßigt: 8,-€

Schüler & Jugendliche: Eintritt frei

#### Vernissage und Ausstellung:

Rathaus Affalterbach, Marbacher Str. 17

Ausstellungsdauer: 08/11-29/11/2024

Während der Öffnungszeiten des Rathauses

# Andreas Martin Hofmeir

## Kein Aufwand! Teil 2

### Musikkabarret

Nach seinem gefeierten Auftritt in Affalterbach 2020 legt der Weltklasse-Tubist Hofmeir in „Kein Aufwand! Teil 2 – Die letzten Jahre“ im Jahr der Tuba 2024 noch einen drauf: Im Gepäck hat er diesmal nicht nur seine Tuba Fanny, sondern auch die Trompete Franz und die Posaune Frau Griesmeier.

In bester Tradition eines Gerhard Polt oder Karl Valentin erzählt er skurrile und wahre Geschichten aus seinem Leben als Tubist und Weltenbummler: Über Weltrekordversuche im Pausemachen und im Tubaweitwurf, über das weltweit einmalige Duo Tuba und Pornodarstellerin, den Untergang einer ganzen Legion durch einen wehrpflichtigen Pianisten, Instrumentenkunde auf Starckdeutsch und seine Zeit bei LaBrassBanda.

23.02.2024



Fr. 20 Uhr  
Bürgerhaus Kelter

# Trio *con* Brio

## Latin Affairs

### Sinnlich-genussreiche Musik aus Spanien und Lateinamerika

Das TrioConBrio entführt nach Andalusien, nach Sevilla und Córdoba, mit virtuosen Klängen voller Leidenschaft. Auf dem Weg dorthin grüßt Carmen und in Lateinamerika angekommen bringt der Großmeister des Tango, Astor Piazzolla, die Beine zum Kribbeln und die expressiv-gefühlvolle Musik von Heitor Villa-Lobos aus Brasilien die Seele zum Schweben. Christina Singer (Querflöte) Lydia Bach (Viola) und Andrea Förderreuther (Gitarre) sind seit vielen Jahren auf diese um 1800 in Wien entstandene Besetzung spezialisiert.



23.03.2024

Sa. 20 Uhr  
Bürgerhaus Kelter

# Der wundersame Turm

### Konzertgeschichten für kleine & große Ohren

Was sich wohl darin verbirgt? Wer wohl darin wohnt? Studentinnen und Absolventinnen des Studiengangs „Elementare Musikpädagogik EMP“ nehmen uns mit auf eine fantasievolle und spannende Entdeckungsreise mit Musik u.a. von Mendelssohn, Sibelius, Francaix u.A

Familienkonzert  
Leitung: Gudrun Bosch

27.04.2024



Sa. 16 Uhr  
Bürgerhaus Kelter

# Julius Kircher, Till Hoffmann & Jonas Palm

### „...als liebten sich die Instrumente“ – meisterhafte Klarinettentrios

Musik voller Wärme, Wehmut und Romantik schrieben Max Bruch und Louise Farrenc (Pionierin als komponierende Frau) für Klarinettentrio. Das Werk des Filmkomponisten Nino ergänzt das Programm um kecke, freche Klänge. In Schwingung gebracht werden sie von Julius Kircher, Professor für Klarinette, Preisträger Till Hoffmann am Flügel und dem Affalterbacher Cellisten Jonas Palm. Im Zentrum steht das berühmte Klarinettenrio von Johannes Brahms, über das sein Freund sagte: „Es ist, als liebten sich die Instrumente“.

06.07.2024



Sa. 20 Uhr  
Bürgerhaus Kelter

# Prinzessin & Professorentochter

### Wort und Musik

Ein Salon im Licht der Aufklärung mit Lesung, Musik und Diskussion. Iwan Michelangelo D'Aprile, gefragter Experte und Professor für Kulturen der Aufklärung in Potsdam stellt mit Wilhelmine von Preußen und Therese Huber zwei große Autorinnen des Aufklärungszeitalters vor. Mit ihrer Übersetzung und Herausgabe der Mémoire Wilhelmines von Bayreuth hat die Revolutionschriftstellerin Huber einen der großen Skandaltexthe europäischer Hofgeschichte des 18. Jahrhunderts erstmals dem Publikum zugänglich gemacht. Der internationale Preisträger und in Affalterbach lehrende Gitarrist Kaixuan Ren spielt Musik aus der Aufklärungszeit. Das Publikum ist eingeladen zum Mitdenken, Mithören, Mitfühlen und Mitreden.



20.07.2024

Sa. 20 Uhr  
Bürgerhaus Kelter

# Shelly Kupferberg

## Isidor – ein jüdisches Leben

### Lesung

Was bleibt von einem Menschen übrig, wenn nichts von ihm übrigbleibt? Diese Frage begleitete die Journalistin Kupferberg bei der Recherche ihrer Familiengeschichte. Ausgangspunkt ihrer Spurensuche waren die Kunstwerke, die im Wiener Palais ihres Urgroßvaters hingen. Mit jeder Information, die Kupferberg in zahlreichen Archiven dieser Welt fand, entblätterte sich das Bild einer bemerkenswerten Biografie:

Die eines Selfmademans, der seinen Weg aus dem ärmlichsten ostgalizischen, orthodoxen Milieu nach Wien machte und dort erfolgreicher Jurist, Kommerzialrat und Berater des österreichischen Staates wurde. Ein Lebemann, ein Opern- und Kunstliebhaber, der versuchte, seine jüdische Identität zu vertuschen. Familienbriefe, alte Dokumente und Zeitungsartikel gaben der Autorin den Stoff für ihr Buch „Isidor“.

Kupferberg, 1974 in Tel-Aviv geboren, wuchs in West-Berlin auf. Neben zahlreichen Beiträgen für die ARD moderiert sie seit fast 30 Jahren Kultur-, Literatur und Gesellschaftsmagazine (DLF Kultur und rbbKultur). Neben ihren regelmäßigen Live-Radiosendungen moderiert sie Konzerte, Lesungen und Tagungen. Im Herbst 2022 erschien ihr literarisches Debüt „Isidor“ bei Diogenes und stand auf der SPIEGEL-Bestsellerliste.

07.09.2024



Sa. 20 Uhr  
Bürgerhaus Kelter